

5.3.2018 - [Entscheidungen](#)

Bundesgerichtshof, Beschluss v. 31.1.2018 – XII ZB 133/17

1. Ein nicht geltend gemachter Unterhaltsanspruch kann grundsätzlich schon vor Eintritt der Verjährung und auch während der Hemmung nach § 207 I S. 2 Nr. 2 BGB verwirkt sein (Fortführung von *Senatsurteil* BGHZ 103, 62 = [FamRZ 1988, 370](#) [m. Anm. *Schmitz*, S. 700], und *Senatsbeschluss* v. 16.6.1999 – XII ZA 3/99 -, [FamRZ 1999, 1422](#)).
2. Das bloße Unterlassen der Geltendmachung des Unterhalts oder der Fortsetzung einer begonnenen Geltendmachung kann das Umstandsmoment der Verwirkung nicht begründen (Anschluss an *Senatsurteil* v. 9.10.2013 – XII ZR 59/12 -, NJW-RR 2014, 195 = [FamRZ 2014, 194](#) [LS.]).

Ann. d. Red.: Die Entscheidung wird veröffentlicht in FamRZ 2018, Heft 8.